

Ahrtal de luxe plant das schönste Gartenfest des Rheinlands im Kurpark Bad Neuenahr

Musik der Bee Gees, sommerliche Gerichte und leckere Weine sorgen für „Nightfever“

Am 9. August spielt „Jive Talkin'“ die Welthits der Supergruppe - Kurpark steht ganz im Zeichen der 70er Jahre

Bad Neuenahr. Ein Wochenende lang alles vom Feinsten - darauf können sich die Besucher von Bad Neuenahr am 9. und 10. August freuen. Der Sonntag steht von 11 bis 20 Uhr im Zeichen des mittlerweile fest etablierten Köchemarktes im Kurpark der Badestadt, bei dem die besten Köche der Region einmal mehr ihr Können zeigen und die besten Winzer dazu ihre edlen Tropfen kredenzen. Doch so richtig stimmungsvoll und romantisch wird es schon am Vorabend bei der Veranstaltung „Nightfever“ ab 18 Uhr im Kurpark, denn hier stehen neben kulinarischen Genüssen und Spitzenwein auch Live-Musik mit einer tollen Gruppe und Tanz bis zum Abwinken auf dem Programm.

Präsentiert und organisiert wird diese Abendveranstaltung von „Ahrtal de Luxe“, dem Zusammenschluss dreier alteingesessener Gastronomen-Familien um Hans Stefan Steinheuer, Lothar Lindner und Manfred Gangnus, die sich als „Individualisten für Individualisten“ sehen und Lebensart, Gaumenfreude und Genuss auf höchstem Niveau miteinander verknüpfen möchten. So soll auch dieses Mal wieder eine Veranstaltung mit einer sehr persönlichen Note entstehen, die ganz im Zeichen der Siebziger Jahre steht. Ein gehöriges Stück dazu beitragen sollen die drei Musiker der Gruppe „Jive Talkin'“, Europas erfolgreichste „Bee Gees“-Coverband. Im originalgetreuen Outfit und mit der unverwechselbaren Musik dieser Könige der 1970er Jahre wollen Thomas, Frank und Elmar ihre Bewunderung zu Barry, Robin und Maurice Gibb zum Ausdruck bringen.

Evergreens am laufenden Band

Mit den Evergreens wie „Nightfever“, „Stayin' Alive“ oder „Massachusetts“ geht die Reise zurück in die Zeit der Disco-Fiebers, in der die „Bee Gees“ mit ihren typischen Kfz-Gesang Pop Geschichte schrieben. Seit 1967



Die Veranstaltungen Köchemarkt und „Nightfever“ werden auch in diesem Jahr zahlreiche Besucher in den Kurpark locken.
Foto: FIX

komponieren sie Welthit auf Welthit und gehören bis heute zu den Topverdienern der Musikbranche. Beim Bad Neuenahr wird die Gruppe „Jive Talkin'“ die Megahits so originalgetreu wiedergeben, dass das Publikum glauben wird, die Superstars von der Isle of Man stünden leibhaftig auf der Bühne. So gehen Musik, Kulinarik und Ambiente eine Symbiose ein, die langfristig den Anspruch erhebt, „das schönste und vornehmste Gartenfest im Rheinland“ zu sein. „Nach der Italienischen Nacht, dem Abend mit Konrad Beikircher und der Latino-Nacht sind wir sicher, mit dem Bee-Gees-Thema die optimale Fortsetzung und Steigerung gefunden zu haben“, freute sich Sternekoch Hans Stefan Steinheuer bei der Vorstellung des Programms. Allerdings habe man festgestellt, dass man heutzutage neue Vermarktungskanäle erschließen müsse, um insbesondere auch Publikum aus dem südlichen Nordrhein-Westfalen und dem nördlichen Rheinland-Pfalz besser zu erreichen.

150 Mitarbeiter bereiten

die Veranstaltung vor

„Deshalb sind wir froh, mit dem regionalen Radiosender RPR 1 und dessen Starmoderator Bob Murawka als DJ für diesen Abend eine perfekte Unterstützung gewinnen zu können.“ Vor, zwischen und nach den beiden Showblöcken von „Jive Talkin'“ wird Murawka noch einmal die unvermeidliche Discokugel zum Strahlen bringen und mit dazu beitragen, dass die Kombination aus Weinen der VdP-Winzer von der Ahr, Kulinarik der sieben Köchemarkt-Gastronomen (Steinheuer Heppingen, Freudenreich Heimersheim, Prümer Gang Ahrweiler, Jagdhaus Rech, Vieux Sinzig, Metzlers Restaurant, Golf Club Köhlerhof) sowie Musik und Tanz gelingen wird. Um die Dimensionen klarzumachen, merkte Manfred Gangnus an: „Alles in allem werden etwa 150 Mitarbeiter der drei Unternehmen die Veranstaltung vorbereiten.“

Kreisstadt-Bürgermeister Guido Orthen zeigte sich überzeugt, dass es der richtige Weg ist, am Vorabend des Köchemarktes, der mittlerweile zu einem Selbstläufer geworden sei, etwas ganz

besonderes auf die Beine zu stellen. „Kulinarik und Wein stehen auch da im Vordergrund - aber anders als sonst“, wusste er. So hochwertige Veranstaltungen seien sehr wichtig für die Stadt und für ihr Image als Tourismusdestination.

Die drei Familien Steinheuer, Lindner und Gangnus stünden seit jeher für Qualität und Premiumprodukte. „Damit setzen wir uns von anderen Regionen ab, und natürlich wird die Stadt als neuer Eigentümer des Parks helfen, die Rahmenbedingungen weiter zu verbessern“, versprach Orthen. Dafür werde der Park nach und nach technisch aufgerüstet, Wasser-, Abwasser- und Stromleitungen würden fest verlegt: „Die Infrastruktur muss stimmen, daher ermitteln wir derzeit mit Veranstaltern von Events im Park deren Bedürfnisse, um sie dann in die geplante Sanierung des Kurparks mit einfließen zu lassen.“

Veranstalter-Familien denken in Jahrzehnten

„Die drei Unternehmer-Familien denken nicht kurzfristig, sondern in Jahrzehnten“, lobte auch Ahr-

tal-Tourismus-Geschäftsführer Andreas Wittpohl deren Engagement. Schließlich wollten sie eine kontinuierliche Veranstaltungslandschaft in der Region etablieren und dabei gute Küche in den Vordergrund stellen. Und das aus gutem Grunde: „Bei einer neuen Zielanalyse der Rheinland-Pfalz-Tourismus-Gesellschaft taucht in Verbindung mit dem Ahrtal hinter der Natur die Kulinarik noch vor dem Wein auf. Dieses Fest ist eine Riesenerwerbung für Bad Neuenahr-Ahrweiler.“

Manfred Gangnus und Lothar Lindner machen allerdings auch klar: „Wir wollen nicht das Rosenfest ersetzen.“ Dennoch soll auch diesmal wieder der Kurpark mit wundervollen floralen Dekorationen glänzen, die zum Thema der Veranstaltung passt und einen passenden Rahmen für einen entspannten Sommerabend bieten soll. Mehmet Yilmaz von Floristik Lersch wird dafür „Sommerblumen, so bunt wie das Plakat“ auch mehrere Nischen im Park verteilen. Lothar Freudenreich macht derweil den Feinschmecker den Mund wässrig: „An beiden Tagen kann der Gast zwischen 60 verschiedenen Gerichten wählen, allesamt vor Ort frisch zubereitet - das gibt es sonst nirgendwo.“

Karten schon im Vorverkauf erhältlich

Karten für die von „Ahrtal de Luxe“ präsentierte Open-Air-Nacht unter dem Motto „Night Fever“ im Kurpark Bad Neuenahr am Samstag, 9. August, ab 18 Uhr, gibt es im Vorverkauf für 17, an der Abendkasse für 20 Euro. Vorverkaufsstellen sind unter anderem: Ahrtal-Tourismus, das Service-Center der Heilbad GbmH Bad Neuenahr, die drei Veranstalter von Steinheuers Restaurant, Seta-Hotel und Villa Aurora in der Kreisstadt sowie Bonn Ticket. Die Veranstaltung findet auch bei Regenwetter statt.

- JOST -